

KONTROVERSE

Egon Flaig

Lévi-Strauss im anti-universalistischen Gefängnis Zum Verenden des Multikulturalismus

In stets neue pseudo-emanzipative Gestalten sich verpuppend, invadiert der kulturalistische Rassismus unermüdlich weitere Sektoren der Gesellschaft und der globalisierten Welt.¹ Es lohnt, eines seiner initialen Dokumente nochmals genauer zu besehen, nämlich »Race et Culture« von Lévi-Strauss. Kürzlich hat Wiktor Stoczkowski die anstößige Schrift in die Weltanschauung des großen Anthropologen eingebettet.² Mein Beitrag verfolgt ein ähnliches Anliegen, wählt aber einen anderen Weg: Mir geht es um die geschichtsphilosophischen Prämissen, welche Lévi-Strauss seinen Postulaten zugrundelegt; sie sind freizulegen und zu prüfen. Dafür ist wiederholt Rückbesinnung geboten. Erinnern wir uns: Im August 1990 verabschiedete die »Organisation der islamischen Konferenz« in Kairo eine »Erklärung der Menschenrechte im Islam«. Alle ihre Bestimmungen sollen jedoch nur gelten, insofern sie mit der Scharia übereinstimmen: »Alle Rechte und Freiheiten, die in dieser Erklärung genannt werden, unterstehen der islamischen Scharia« (Artikel 24). »Die islamische Scharia ist die einzige zuständige Quelle für die Auslegung oder Deutung jedes einzelnen Artikels dieser Erklärung« (Artikel 25).

Wenn die Scharia den Menschenrechten übergeordnet ist, dann gibt es eben keine Menschenrechte, dann gilt eben die Scharia. Diese spaltet die Menschheit in zwei ungleichwertige Teile. So berief sich während einer Diskussion im November 1994 ein iranischer Ayatollah just auf die Kairoer Erklärung, um die Ungleichheit zwischen Moslems und Nicht-Moslems zu rechtfertigen: Er argumentierte, die Menschen seien in ihrer Würde nur potentiell gleich, aktuell jedoch nach Graden

- 1 »Der Kampf um das Lob der Differenz gegen den Neorassismus, der die Differenz lobt – hier haben wir das folgenschwere Paradoxon, das ernsthaft hinterfragt werden muß« (Pierre-André Taguieff, *Die Macht des Vorurteils. Der Rassismus und sein Double*, Hamburg 2000, 103).
- 2 Wiktor Stoczkowski, »Racisme, antiracisme et cosmologie lévi-straussienne. Un essai d'anthropologie reflexive«, in : *L'Homme* 182 (2007), 7–51.